



WESENBERG NEWSLETTER

Ein herzliches Moin zum Wesenberg-Newsletter,

die Tage werden kürzer, die Wolken grauer, der Regen öfter – aber es wird auch gemütlicher, kuscheliger und die Pullis verrichten wieder einen guten Dienst. Zudem wurden erste Lebkuchen gesichtet. Der Oktober ist da! Und mit ihm unsere News. Bitteschön!

1. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG
2. DER BÜRGERAUSSCHUSS BITTET UM BETEILIGUNG
3. WEITERE SITZUNGEN
4. SEMINAR „RECHTE UND PFLICHTEN DER GEMEINDEVERTRETUNG“
5. WESENBERG IN DER DORFFUNK APP
6. SCHUPPENBRAND MIT VERMISSTER PERSON
7. NACHRUF AUF DETLEF ANUTHA
8. STROMTRASSENAUSBAU TENNET
9. EHRUNG FÜR KARIN DETTKE
10. NOTIEREN: TERMINE

1. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

Bereits am Anfang des letzten Monats tagte unsere Gemeindevertretung in großer Sitzung. Zunächst wurde feierlich Mark Brüß vereidigt, der eine weitere Amtszeit als Ortswehrführer in der Freiwilligen Feuerwehr Stubbendorf antritt.



Unser Bürgermeister Martin Oldenburg mit dem alten und neuen Ortswehrführer Mark Brüß.

Weiter ging es dann mit einer Menge Beschlüssen, die zum Teil vom Bauausschuss vorbereitet wurden (wir berichteten im letzten Newsletter). So hat die Gemeinde die Beschlüsse zu den Themen Gewerbegebiet, Piktogramme im Wesenberger Weg, Lärmaktionsplan, Kläranlagen & Co gefasst. Zudem wurden die Jahresabschlüsse der Kitas Stubbendorf und Klein Wesenberg besprochen. Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Wesenberg wurde dahingehend geändert, dass zukünftig auch die ehrenamtlichen Gerätewartinnen unserer Feuerwehren eine angemessene Aufwandsentschädigung erhalten.

2. DER BÜRGERAUSSCHUSS BITTET UM BETEILIGUNG

Ebenfalls Anfang September traf sich der neue Bürgerausschuss zu seiner ersten Sitzung. Der Fokus lag auf dem Austausch zu möglichen Angeboten und Veranstaltungen für uns und unsere Gemeinde. Durch Corona sind einige Angebote eingeschlafen und aktuell werden die meisten Veranstaltungen von den Feuerwehren

und den Vogelschießern ausgetragen. Um einschätzen zu können, an welchen Angeboten Interesse besteht, seid Ihr alle gefragt. Der Bürgerausschuss hat dafür extra einen [Fragebogen \[PDF\]](#) entworfen, um Eure Bedürfnisse besser abschätzen zu können. Füllt diesen gerne aus und schickt ihn entweder an moin@wesenberg-sh.de oder steckt ihn bei einer der im Fragebogen angegebenen Adressen in den Briefkasten. Der Bürgerausschuss freut sich über zahlreiche Rückmeldungen aus allen Altersgruppen.

3. WEITERE SITZUNGEN

Letzte Woche traf sich der Bauausschuss wieder. Seine Beschlüsse wurden in dieser Woche in der Gemeindevertretung weiter verhandelt. Wir werden im nächsten Newsletter berichten. Übrigens: die Protokolle vergangener und die Tagesordnungen kommender Sitzungen gibt es hier: <https://www.amt-nordstormarn.de/Amt/Politik/Sitzungskalender-Protokolle>

4. SEMINAR „RECHTE UND PFLICHTEN DER GEMEINDEVERTRETUNG“

Nach der Wahl der Gemeindevertretung im Frühjahr haben einige neue Vertreter ihre erste Amtszeit angetreten. Und wie das immer so bei neuen Aufgaben und Themen ist, kommen anfangs einige Fragen auf. Aber auch alte Hasen können sich hier und da mal unsicher sein. Um den Einstieg ins Amt zu erleichtern und altes Wissen aufzufrischen, hat das Amt Nordstormarn am 09.09. eine Schulung zu Rechten und Pflichten der Gemeindevertretung organisiert, an der auch einige Gemeindevertreter aus Wesenberg teilgenommen haben. Vorgestellt wurden die Inhalte von Frank Wulff, dem Amtsdirektor des Amtes Geest und Marsch Südholstein. Die Themen reichten von einfachen Fragen wie „Wie läuft eine Sitzung ab?“ oder „Wie sieht ein Protokoll aus?“ bis hin zu komplexeren Sachverhalten wie „Wie und durch wen wird ein Beschluss ausgeführt?“, „Wer hat Zugriff auf welche Informationen?“ oder „Wann bin ich befangen?“. Die Veranstaltung war nicht nur sehr informativ, sondern auch eine gute Gelegenheit, um mit den Nachbargemeinden in den Austausch zu kommen. Wer sich auch für derlei Themen interessiert, findet viele Regelungen auch online hier: <https://www.amt-nordstormarn.de/Gemeinden/Wesenberg/Ortsrecht/>

5. WESENBERG IN DER DORFFUNK APP



Unsere Gemeinde gibt es nun auch bei der DorfFunk-App. Die kleine App hat es in sich: neben Informationen aus der Gemeinde bietet die Plattform die Möglichkeit, mit BürgerInnen aus der Umgebung in den Austausch zu kommen, Hilfe anzubieten, Gesuche einzustellen, Gruppen zu bilden oder einfach nur zwanglos miteinander zu plauschen. Macht Ihr mit? Weitere Infos gibt es hier: <https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/>

6. SCHUPPENBRAND MIT VERMISSTER PERSON

Am 29. September gab es für unsere Feuerwehren Alarm. Alle drei Ortswehren waren mit vier Fahrzeugen und mehr als 20 engagierten Kameraden und Kameradinnen beteiligt. Gegen 19:30 Uhr wurden sie zur Einsatzstelle in Ratzbek alarmiert, mit dem Stichwort „Schuppenbrand mit vermisster Person“. Glücklicherweise war dies nur eine groß angelegte Übung, die allerdings mit einigem Aufwand auf dem Hof von Thomas Griese simuliert wurde. Alle Einsatzkräfte mussten ihr Können bei der Kombination von Rettungs- und Löscharbeiten unter Beweis stellen. Die Einsatzleitung wurde zudem mit zusätzlichen Notfällen von Schauspielern konfrontiert. Zum Beispiel erschien eine junge Mutter mit ihrem Baby, das an einer Rauchgasintoxikation litt. Auch unser Bürgermeister versuchte, in das brennende Gebäude einzudringen, um seine Katze zu retten. Unsere Gemeindeführung, bestehend aus Oliver Brüggemann und Dennis Barthels, zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf der Übung. Nach Abschluss der Übung fand eine ausführliche Nachbesprechung statt, bei der die Einsatzkräfte bei Würstchen und kühlen Getränken in der Ratzbeker Feuerwache zusammenkamen.





Zum Glück nur eine Gemeindefeuerwehrübung: Simulierter Schuppenbrand mit ordentlich Action.

7. NACHRUF AUF DETLEF ANUTHA



Im Gedenken an unser
geschätztes Gemeindemitglied
Detlef Anutha.

Mit großer Bestürzung nahmen wir die Nachricht vom Tod des langjährigen Mitglieds der Gemeindevertretung Detlef Anutha zur Kenntnis. Der 74-jährige Bauzeichner und Bauingenieur zog mit seiner Frau Astrid schon vor vielen Jahrzehnten nach Fliegenfelde, wo beide rasch zu einem festen, aktiven und geschätzten Teil der dörflichen Gemeinschaft wurden. Von 1998 bis 2023, also sagenhafte 25 Jahre, engagierte sich Detlef als bürgerliches Mitglied der Gemeindevertretung für unsere Gemeinde. In den letzten fünf Jahren leitete er als Vorsitzender die Geschicke des Bauausschusses, wo er unter anderem die Erstellung unseres Ortsentwicklungskonzeptes maßgeblich mit vorantrieb. Am 23. September verstarb Detlef. Wir vermissen unseren Freund und Nachbarn mit seinem humorvollen Geist und seiner herzlichen Art. Die Trauerfeier findet am 23. Oktober um 12:00 Uhr im Thanatorium zu Stockelsdorf, Bäckergang 37 statt.

Die Familie erbittet statt Blumen eine Spende zugunsten des Palliativnetzes Travebogen gGmbH. IBAN DE72 520 604 100 206 441 190, Stichwort "Detlef Anutha". Wir senden unser aufrichtiges Beileid.

8. STROMTRASSENAUSBAU TENNET

Im letzten Monat fanden sogenannte „Infomärkte“ zum Stromtrassenausbau durch das Unternehmen TenneT in Hamberge, Elmenhorst und Sandesneben statt. Vertreter unseres Bauausschusses waren dabei und berichteten mit einem „kleinen Ausatmen“ erleichtert, dass wir in unserem Gemeindegebiet nicht wesentlich davon betroffen sind. Die geplante Trasse kommt aus Richtung Stockelsdorf, führt an Lübeck vorbei und verläuft im Späteren über Hamberge und Moorgarten in Richtung Herzogtum Lauenburg. Der Verlauf deckt sich zum Teil mit bereits bestehenden Leitungen. Das formelle Genehmigungsverfahren hierfür hat übrigens noch nicht begonnen.

9. EHRUNG FÜR KARIN DETTKE

Da freuen wir uns! Unsere ehemalige Bürgermeisterin Karin Dettke wurde für ihr langjähriges kommunalpolitisches Engagement vom Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag geehrt. Dafür gab es eine festliche Ehrung mit Kuchen und allem Drum und Dran. Gratulation, Karin und Dankeschön auch von uns!



Karin Dettke bei der Ehrung beim Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag.

10. NOTIEREN: TERMINE

Zum Überblick, unser Terminkalender.

Wer noch wichtige Daten und Anlässe hat, kann sich gerne bei uns melden:

27. Oktober 2023, Laternenfest in Ratzbek

Die Tage werden dunkler, das Martinsfest nähert sich. Da muss gesungen und geleuchtet werden. In Ratzbek geht es schon etwas früher los. Am Freitag, dem 27. Oktober wird beim Feuerwehrhaus in Ratzbek um 18:00 Uhr angefangen.

10. November 2023, Laternelaufen in Groß Wesenberg

Schon mal schauen, ob die Laternen vom Vorjahr noch funktionieren – sonst muss gebastelt werden. Ab 17:15 Uhr geht es mit Snacks und Getränken, anschließend findet der Umzug statt. Treffpunkt: Feuerwehrhaus Groß Wesenberg.

11. November 2023, Laternenfest in Stubbendorf

Das Laternenfest nähert sich auch für die Stubbendorfer. Am Martinstag trifft man sich ab 17:00 Uhr vor dem Stubbendorfer Feuerwehrhaus.

23. November 2023 Tagung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Auch Ihr seid ab 19:30 Uhr zur öffentlichen Sitzung im Feuerwehrhaus Groß Wesenberg eingeladen.

07. Dezember 2023, Sitzung der Gemeindevertretung

Auch Ihr seid ab 19:30 Uhr zur öffentlichen Sitzung im Feuerwehrhaus Groß Wesenberg eingeladen.

04. März 2024, Infoveranstaltung Photovoltaik

Noch ein bisschen hin, aber dann findet ab 18:00 Uhr im Stubbendorfer Feuerwehrhaus eine Infoveranstaltung zur privaten Stromerzeugung mit Photovoltaik statt. Veranstalter ist die Verbraucherzentrale.

Herzlichst

Euer Wesenberg Online Team

P.S. Weiterhin gilt: Den Wesenberg-Newsletter gibt es möglichst immer am Monatsanfang. Wenn Ihr eine Meldung oder einen Beitrag für den Newsletter oder die Website habt, schickt uns einfach eine E-Mail an moin@wesenberg-sh.de Alle News, die wir jeweils **bis zum 1. des Monats** bekommen, nehmen wir gerne auf. Schon jetzt: Danke fürs Mitmachen!

Gemeinde Wesenberg Online

E-Mail: moin@wesenberg-sh.de

Web: www.wesenberg-sh.de

Ihr erhaltet unseren Newsletter aufgrund Eurer Anmeldung.

[Newsletter abbestellen](#)

[Impressum](#) und [Datenschutz](#)

MailPoet